

Ralf Paul Bittner
Bürgermeister der Stadt Arnsberg

Ansprache zum Empfang der Stadt Arnsberg im Rahmen des 2. Stadtschützenfestes am 15. September 2018 in Müschede

Herzlich Willkommen zum heutigen Empfang der Stadt Arnsberg im Rahmen des 2. Stadtschützenfestes. Es ist mir eine große Freude, heute mit Ihnen und Euch hier in der wunderschönen kleinen Schützenhalle in Müschede unsere diesjährigen Schützenkönigspaare zu feiern. Damit verbunden, liebe Königspaare, ist Ihre Eintragung in das Goldene Buch unserer Stadt.

Mein besonderer Willkommensgruß gilt daher allen voran Ihnen, liebe Königspaare, die Sie Ihre Stadt- und Ortsteile nun ein Jahr lang – der Jägerverein und Schützenverein Neheim für zwei Jahre - repräsentieren dürfen. Auf das heutige Wiedersehen habe ich mich sehr gefreut. Denn in meinem ersten Jahr als neuer Bürgermeister war es mir eine große Freude, bei so vielen Schützenfesten im Stadtgebiet und auch bei fast allen Festen der Freundschaftsclubs mit dabei gewesen zu sein.

Herzlich Willkommen heißen möchte ich auch Sie, liebes amtierendes Schützenkönigspaar Christiane und Werner Kosik von der Schützenbruderschaft Holzen, die Sie als erstes Stadtschützenkönigspaar von 2015-2018 das gesamtstädtische Arnsberger Schützenwesen in hervorragender Weise repräsentiert haben. Heute heißt es nun, das Zepter weiterzugeben.

Den neuen Stadtjungschützenkönig Maxi Brings, der gestern in Wennigloh ermittelt und gekürt wurde, begrüße ich ebenso ganz herzlich und gratuliere Ihnen nochmals zur Erringung der Stadtjungschützenwürde. In den kommenden drei Jahren werden Sie das Stadtjungschützenwesen unserer Stadt nun repräsentieren!

Ein besonders herzliches Willkommen auch den ausrichtenden Vereinen St. Franziskus-Xaverius-Schützenbruderschaft e.V. Wennigloh - stellvertretend begrüße ich den stellv. Hauptmann Andre Westermann; und der Schützenbruderschaft St. Hubertus Müschede e.V. - stellvertretend begrüße ich den Oberst Raimund Sonntag.

Die Sparkasse Arnsberg-Sundern als traditioneller Sponsor dieses Empfangs ist hier heute durch das Vorstandsmitglied Ernst-Michael Sittig vertreten. Auch Ihnen ein herzliches Willkommen.

Zudem möchte ich ganz herzlich die Vertreter der Bruderschaften, Vereine und Gesellschaften begrüßen sowie den Vorstand des Kreisschützenbundes. Das Schützenwesen trägt breite Wurzeln in unserer Stadtgesellschaft, worauf ich sehr stolz bin.

Ebenso ein herzliches Willkommen den Vertretern des Rates, der Verwaltung und der Medien.

Nach dem erfolgreichen Auftakt des Stadtschützenfestes im Jahre 2015, freue ich mich umso mehr über die Fortsetzung. Das Schützenwesen liegt mir seit jeher sehr am Herzen. So habe ich mich wirklich gefreut, bei so vielen Schützenfesten und Festen der Freundschaftsclubs in diesem Jahr zugegen gewesen zu sein.

Das Schützenwesen ist für unser Miteinander von großer Bedeutung. Identität, Heimat, Verbundenheit, Geselligkeit, Tradition – all diese Begriffe sind insbesondere bei uns im Sauerland eng mit dem Schützenwesen verbunden. Gerade in so unsicheren Zeiten, wie wir sie derzeit leider oft erleben müssen, sind Zusammenhalt und Gemeinschaft umso wichtiger.

Der Zusammenhalt in einem Dorf bzw. Stadtteil ist wichtig. Aber auch als Gesamtstadt gilt es gemeinschaftlich zu denken – gerade im Hinblick auf die Herausforderungen unserer Zeit und auch unserer Zukunft. Gemeinsam sind wir stark – dies wird oft lapidar daher gesagt – doch es stimmt. Der Blick über den eigenen Tellerrand eröffnet neue Perspektiven, lässt neue Potentiale und Ideen entfalten, wir knüpfen neue Kontakte. Und dies lässt sich alles auf dem gesamtstädtischen Stadtschützenfest erleben. Dies zudem noch in geselliger Runde, bei toller Stimmung und bestem Programm!

Im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums der kommunalen Neugliederung entstand vor drei Jahren die Idee zu diesem gesamtstädtischen Fest der Arnsberger Schützen. Idee war dabei, das gesamtstädtische Bewusstsein zu stärken. Unabhängig vom jeweiligen Stadt- und Ortsteil sind wir alle Arnsberger. Sicher hat jeder Stadt- und Ortsteil seine eigene Tradition. Wir sollten aber mehr denn je auch stadtteilübergreifend und über Ortsgrenzen hinaus denken.

Noch blickt das Stadtschützenfest auf eine sehr junge Historie zurück. Ich würde mir jedoch wünschen, dass sich das Stadtschützenfest als eine feste Größe etabliert. Wobei eine Veranstaltung sich nur etablieren lässt, wenn zahlreiche Akteure an einem Strang ziehen und mit anpacken.

Und hier möchte ich ganz herzlich den beiden ausrichtenden Vereinen, der St. Franziskus-Xaverius-Schützenbruderschaft e.V. Wennigloh und der Schützenbruderschaft St. Hubertus Müschede e.V für die Ausrichtung des diesjährigen Stadtschützenfestes und des Stadtjungschützenfestes danken. In einem hervorragenden Tandem haben Ihre beiden Vereine die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung übernommen. Und gerade ein Tandem ermöglicht auch kleineren Vereinen jetzt und in Zukunft die Organisation mit zu übernehmen. Und es führt auch die Vereine in unserer Stadt zusammen, auf eine ganz besondere Weise. Für Ihren und Euren Einsatz meinen Dank!

Gern möchte ich Ihnen ein kleines Geschenk zum Dank und als Anerkennung überreichen. Stellvertretend für die ausrichtenden Vereine bitte ich daher den stellv. Hauptmann der Wennigloher Schützen Andre Westermann und den Oberst Raimund Sonntag von den Müscheder Schützen zu mir nach vorne.

Danken möchte ich auch allen Sponsoren und Unterstützern des Stadtschützenfestes sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne die die Durchführung so einer Veranstaltung kaum möglich wäre. Insbesondere mein Dank der Sparkasse Arnsberg-Sundern für die finanzielle Unterstützung für diesen Empfang. Bedanken möchte ich mich aber auch

bei Ihnen, liebe Schützenbruderschaft Müschede, für die Gestaltung des Saals für den Empfang als auch die Bewirtung beim Empfang.

Wie ich gehört habe, haben sich in Wennigloh und auch in Müschede zahlreiche Vereine und Gemeinschaften an der Organisation beteiligt. Auch dazu meinen Dank. Das ist es, was unsere Sauerländer Identität ausmacht.

Liebe Königspaare, bevor ich Sie nun bitte, sich in das Goldene Buch unserer Stadt einzutragen, wünsche ich allen Arnsberger Königspaaren 2018 ein schönes und unvergessliches Königs- und Königinnenjahr; und viel Erfolg beim späteren Kampf um die Stadtschützenkönigswürde. Uns allen wünsche ich heute noch viele schöne gemeinsame Stunden hier in Müschede.

Auf unsere Königspaare, auf unseren neuen Stadtjungschützenkönig, auf unser (Noch-) Stadtschützenkönigspaar und unser Arnsberger Schützenwesen ein dreifaches Horrido!